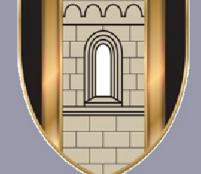
Semeindezeitung Grabern

Dezember 2014



Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Grabern



Der Graberner Voradvent in Mittergrabern war wieder gut besucht und verbreitete vorweihnachtliche Stimmung unter den zahlreichen Gästen ... Seite 8

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Im vergangenen Sommer wurde vom Land Niederösterreich eine Gebarungseinschau im Gemeindeamt durchgeführt. Geprüft wurden sämtliche Finanzen der Gemeinde, Protokolle und Beschlüsse des Gemeinderates sowie des Prüfungsauschusses aber auch die Bauakte der Gemeinde.

Ich darf die wichtigsten Punkte der Überprüfung kurz für Sie zusammenfassen:

Der finanzielle Freiraum der Gemeinde hat sich seit der letzten Gebarungseinschau im Jahr 2008 deutlich verbessert. Das Land NÖ sieht daher die Durchführung der in nächster Zeit geplanten außerordentlichen Vorhaben als gesichert. In den neuen Siedlungsgebieten sollen Gemeindestraßen, das Wasserleitungsnetz sowie die Abwasserbeseitigung erweitert werden.

Zufrieden ist das Land auch mit den Gemeinderats- und Ausschussprotokollen. Alle vom Gemeinderat getroffenen Beschlüsse entsprechen den Rechtsvorschriften.

Augenmerk wurde auch auf die Bauakte der Gemeinde gelegt, dabei wurden die zahlreichen fehlenden Fertigstellungen bemängelt. Bereits im Vorjahr wurden Erinnerungen an betroffene Gemeindebürger versandt. Zahlreiche Atteste und Fertigstellungsmeldungen sind am Gemeindeamt bereits eingetroffen, einige fehlen noch. Die Aufarbeitung der Bauakte nahm sowohl im Gemeindeamt als auch bei den Bauherren viel Zeit in Anspruch.

Mit der neuen Gemeindesoftware kann diese Mehrarbeit aber künftig vermieden werden: Fristen werden direkt im Programm eingetragen und die Bauherren erhalten vor Ablauf eine schriftliche Erinnerung an die Bauausführungsvorschriften.

Das neue Jahr widmet die Gemeinde Grabern den Kindern und der Jugend.

Im Frühjahr ist der Baubeginn für das Projekt "Junges Wohnen" in Schöngrabern geplant. Es entstehen 8 Wohneinheiten zu jeweils etwa 55 m². Das Wohnhaus wird in Zusammenarbeit mit der Siedlungsgenossenschaft Waldviertel realisiert und soll bereits Anfang 2016 bezugsfertig sein.

Die neue Betreuungseinrichtung für die Volksschulkinder geht mit Beginn des neuen Schuljahres in Betrieb. Statt wie bisher in den Kindergärten, werden die Kinder beider Schulen nach Unterrichtsende gemeinsam betreut. Vor Inbetriebnahme erhalten die Eltern natürlich noch alle wichtigen Informationen zur künftigen Nachmittagsbetreuung.

Abschließend darf ich allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern besinnliche Festtage im Kreise ihrer Familien sowie einen guten Start ins neue Jahr wünschen.

Ich bedanke mich für Ihre Unterstützung und freue mich auf die weitere gemeinsame Arbeit für unsere Gemeinde!

Ihr Bürgermeister

Ing. Herbert Leeb

Inhaltsverzeichnis		
Aus dem Gemeinderat	Seite	3
Voranschlag 2015	Seite	4
Wasserzählerstände	Seite	5
Hubertuskapelle	Seite	5
Neugestaltung Grillplatz	Seite	6
Hundebesitzer: Umfrage	Seite	6
Schneepflug zu verkaufen	Seite	7
Graberner Voradvent	Seite	8
NÖ Tag der Post Partner	Seite	9
Aus der Volksschule	Seite	10
Aus dem Kindergarten	Seite	11
Spendensammlungen	Seite	12
Sinnvoll schenken	Seite	12
Belarus: Gastfamilien gesucht	Seite	13
Service und Termine	Seite	14
Veranstaltungskalender	Seite	15

Tagesordnungspunkte

- > Begrüßung und Eröffnung
- > Genehmigung des Protokolls vom 24.09.2014
- > Bericht: Land um Hollabrunn/Regionenshop und Gemeindezentrum/Musikerheim
- > Bericht über die Gebarungseinschau IVW3 vom 29.09.2014
- > Bericht über die Prüfungsausschusssitzung vom 18.11.2014
- > Beratung und Beschlussfassung über Gebührenanpassungen der Kanalabgabenordnung
- > Beratung und Beschlussfassung des Voranschlages 2015
- Beratung und Beschlussfassung betreffend die Vertragsverlängerung Energieliefervereinbarung für Erdgas
- > Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung der Betriebshaftpflichtversicherung der Marktgemeinde Grabern
- Beratung und Beschlussfassung über die Kündigung des Nutzungsvertrages der Netco 3G GmbH
- > Beratung und Beschlussfassung über die Straßenbezeichnung für die neue Siedlung Mittergrabern
- > Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen betreffend Altersteilzeit einer Vertragsbediensteten

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 26. November 2014

Land um Hollabrunn

Bürgermeister Ing. Herbert Leeb informierte den Gemeinderat über die aktuellen Zahlen des "Land um Hollabrunn": Der Umsatz im Regionenshop Hollabrunn konnte im Vergleich zum Vorjahr um über 50% gesteigert werden. Das Sortiment wird immer wieder erweitert und an die saisonalen Festtage angepasst.

Auch das 1. Hollabrunner Genussfest am 16. November erfreute sich großem Interesse. Die zahlreichen Aussteller präsentierten den Besuchern eine vielfältige Auswahl an regionalen Lebensmitteln und Kunstgegenständen.

Am Weinberg

Da in absehbarer Zeit erste Bautätigkeiten im neuen Siedlungsgebiet Mittergrabern beginnen werden, war es notwendig in Absprache mit den Dorferneuerungsverein Mittergrabern einen Straßennamen für das Siedlungsgebiet zu finden. Man einigte sich auf die Bezeichnung "Am Weinberg".

Der Gemeinderat konnte nun in seiner Sitzung die vom Dorferneuerungsverein vorgeschlagene Straßenbezeichnung beschließen.

Termine für die öffentlichen Gemeinderatssitzungen im Jahr 2015 werden bekannt gegeben



Ordentlicher Haushalt:	Einnahmen	Ausgaben
Vertretungskörper u. allgem. Verwaltung	76.700	509.000
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.100	12.600
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	62.600	403.000
Kunst, Kultur, Kultus	1.500	47.900
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0	190.900
Gesundheit	6.500	319.300
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	6.300	31.600
Wirtschaftsförderung	4.900	14.700
Dienstleistungen	925.600	975.400
Finanzwirtschaft	1.672.000	252.800
<u>Gesamt</u>	<u>2.757.200</u>	2.757.200

Außerordentlicher Haushalt:	Einnahmen	Ausgaben
Adaptierungen Turnsaal VS Mittergrabern	6.700	6.700
Schulgarten Schöngrabern	30.000	30.000
Adaptierungen Turnsaal Kindergarten Mittergrabern	3.300	3.300
Nachmittagsbetreuung Schöngrabern	99.000	99.000
Graberner Geschichten 2.0	15.800	15.800
Ortsbildgestaltung	10.000	10.000
Straßenbau	208.500	208.500
Güterwege	43.300	43.300
WVA Siedlungserweiterung Mittergrabern	3.800	3.800
WVA Wasserwerk Schöngrabern	7.400	7.400
WVA Siedlungserw. Hübelgrund, Obergrabern, Windpassing	112.000	112.000
Kanal: Planungs- und Baukosten	5.800	5.800
Kanal Siedlungserweiterung Schöngrabern	200	200
Kanal Siedlungserweiterung Mittergrabern	22.300	22.300
Kanal Siedlungserw. Hübelgrund, Obergrabern, Windpassing	300.700	300.700
Gemeindezentrum/Musikheim Schöngrabern	385.400	385.400
<u>Gesamt</u>	<u>1.254.200</u>	<u>1.254.200</u>

Wasserzählerstände ablesen

Anfang Dezember wurden die Formulare für die jährliche Meldung der Wasserzählerstände an alle Haushalte verteilt. Wir



ersuchen Sie, die Meldung bis zum Ende des Jahres im Gemeindeamt vorbeizubringen bzw. das ausgefüllte Formular im Postkasten des Gemeindeamtes zu deponieren.

Wie bereits in den Vorjahren besteht auch heuer wieder die Möglichkeit den Zählerstand über unsere Homepage www.gemeinde-grabern.at online zu melden. Den entsprechenden Link zum Onlineformular finden Sie gleich auf der Startseite.

Hubertuskapelle WindpassingRichtigstellung

Auf vielfache Anfrage der Windpassinger Bevölkerung dürfen wir einen Fehler in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung richtigstellen: Die Hubertuskapelle, die am 6. September 2014 durch Herrn Pfarrer Cichon eingeweiht wurde, ist von der Windpassinger Jägerschaft nicht renoviert oder saniert, sondern von Grund auf neu aufgebaut worden.



UNSERE LEISTUNGEN BEI EINEM TODESFALL

- persönliche Beratung, Aufnahme in unseren Büroräumen oder bei Ihnen zu Hause
- Erd-, Feuer-, Seebestattung sowie besondere Bestattungsarten
- Beurkundung am zuständigen Standesamt, notwendige Behördenwege
- Abholung des Verstorbenen und eventuelle Überführung im Inland und aus dem/ins Ausland
- große Auswahl an Särgen und Urnen
- Ankleiden und Einbetten des Verstorbenen
- Terminvereinbarung mit Friedhofsverwaltung und Pfarre
- Vermittlung von Geistlichen bzw. Nachrufsprechern
- Vermittlung musikalischer Leistungen (Sänger, Trompeten-/Geigenspieler..)
- Textentwurf und grafische Gestaltung der Trauerdrucksorten
- Aufbahrung des Verstorbenen
- Auflegen eines Kondolenzbuches
- Vermittlung von Fotografen für die Trauerfeier
- Leitung der Trauerfeier und des Kondukts (Trauerzug zur Grabstätte)
- Verrechnung der anfallenden Entgelte (Friedhof, Kirche...)
- Inkasso von Versicherungen
- Totengräberarbeiten
- Exhumierungen (Zusammenlegung, Umbettung)

Bestattung Frittum MariaAnna

Info-Telefon: 0676 33 55 047 von 0:00 – 24:00 Uhr Wullersdorf - Obermallebarn - Stockerau – Großmugl -Langenzersdorf

BESTATTUNG Frittum



Frittum MariaAnna Bahnstraße 255 2041 Wullersdorf

Sie erreichen uns täglich telefonisch von 0:00 bis 24:00 Uhr unter:

02951/8470 oder 0676/33 55 047

Unsere Bürozeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Email: office@diebestatterin.at www.diebestatterin.at

Wullersdorf - Obermallebarn - Stockerau - Großmugl - Langenzersdorf

(Ein Beitrag von Gerhard Landrichter)
Auf Initiative der Kellermänner wurde im Herbst der Grillplatz in der Kellergasse Schöngrabern mit einer neuen Sitzgelegenheit ausgestattet.

Dank der Firma stone4you und ihrem Inhaber Georg Leeb war es möglich, eine sehr stabile Tischplatte aus massivem Granit aufzutreiben. Diese Platte wurde von Herrn Leeb gesponsert. Herr Karl Jelinek stellte den Pressstein zur Verfügung, auf dem die Granitplatte montiert wurde. Die Gemeinde Grabern stellte die Betonfertigteile für die Sitzbänke zur Verfügung, die auch von den Bauhofmitarbeitern der Gemeinde versetzt wurden. Die Holzauflagen aus Lärchenholz für die Sitzflächen wurden von den Kellermännern bereitgestellt und auch montiert.

Wir dürfen uns bei allen Beteiligten nochmals herzlichen bedanken.

Die Gemeinde, die Kellermänner und auch müde Wanderer sind Ihnen dankbar, wenn Sie auch die Abfallkörbe benützen.

Wir bitten Sie, die Anlage so zu behandeln und zu nützen als würde sie bei Ihnen zu Hause stehen!



Im Gemeindeamt werden immer wieder Beschwerden über Hundekot auf öffentlichen Flächen und Gehwegen eingebracht. Um dieser Problematik vorzubeugen überlegt die Gemeinde den Großankauf von Hundekotbeuteln.

Nach dem Vergleich verschiedener Ansteht bieter das günstigste Angebot fest: biologisch abbaubare Beutel im Set von 8 Rollen zu je 20 Stück (160 Stück) zu einem Preis von € 2.99.



Diese Beutel verrotten zwar nach einiger Zeit, sollten aber dennoch über den Hausmüll oder in einem öffentlichen Mülleimer entsorgt werden. Bei einem Bedarf von 2 Beuteln täglich ist das etwa 1 Euro pro Monat für Ihren Beitrag zu einem lebenswerten Grabern und einem guten Zusammenleben.

Wir haben auf der Startseite der Gemeinde-Homepage eine kurze Umfrage geschalten und bitten alle Hundebesitzer diese auszufüllen bzw. uns telefonisch unter der Telefonnummer 02952 / 2132 mitzuteilen, ob Sie von diesem Angebot Gebrauch machen möchten.

Bitte besuchen Sie unsere Homepage www.gemeinde-grabern.at, nehmen Sie sich 5 Minuten Zeit für die Teilnahme an der Umfrage. Von Ihrer Mithilfe hängt die Umsetzung dieses Projektes ab, teilen Sie uns Ihre Meinung mit!

Schneepflug zu verkaufen

Die Marktgemeinde Grabern hat in den letzten Jahren in neue Winterdienstgeräte investiert, um ein ordnungsgemäß geräumtes Straßennetz zur Verfügung stellen zu können.

Vor Beginn der Wintersaison konnte nun ein neuer Schneepflug für Herrn Christoph Zeller, der ab 2014 den Winterdienst von Herrn Robert Dick übernimmt, angeschafft werden.

Der bisher verwendete Schneepflug steht daher zum Verkauf. Falls Sie selbst Verwendung dafür haben bzw. jemanden kennen, der einen Schneepflug braucht wenden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 02952 / 2132 oder per Mail an gemeinde@grabern.gv.at an das Gemeindeamt.

Wir geben Ihnen gerne Auskunft über technische Daten und Zustand des Schneepfluges, der an den Meistbieter verkauft wird.





Ganz einfach Ihr Zuhause analysieren. Mit dem Energieausweis der EVN.

Der Energieausweis ist eine Art Typenschein Ihres Gebäudes und enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energiebedarf Ihres Zuhauses. Mit dem Energieausweis der EVN entscheiden Sie sich für beste Qualität.

Er beinhaltet neben der eigentlichen Berechnung auch eine kostenlose Beratung, die Gebäudebegehung durch einen EVN Energieberater sowie Tipps zu Förderungen und Möglichkeiten der Energieeinsparung. Ganz nach unserem Motto: Energie vernünftig nutzen.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren: evn.at/energieausweis oder 0800 800 333

Die EVN ist immer für mich da.



Graberner Voradventam Hauptplatz Mittergrabern

Festlich geschmückt präsentierte sich der Mittergraberner Hauptplatz beim Graberner Voradvent von 22. bis 23. November.

GR Eva Kraus, Josef Sauberer, Monika Gföller und GR Christian Häusler sorgten wie gewohnt für ein abwechslungsreiches Programm.



Herr Bürgermeister Ing. Herbert Leeb bedankte sich in der Eröffnungsansprache beim Organisationsteam und vor allem bei Frau Monika Gföller, die seit vielen Jahren an der Organisation des Voradvent beteiligt ist und heuer voraussichtlich zum letzten Mal mitwirkte.

Neben vielen Ausstellern und Künstlern wurden bei zahlreichen Ständen auch für das leibliche Wohl gesorgt.



Für die kleinsten Besucher bot der Wichtelwald Abwechslung. Die Kinder konnten sich hier austoben und weihnachtliche Kunstwerke basteln. Abends verteilte ein Engel kleine Geschenksackerl gefüllt mit Süßem an die Kinder.

Im Gemeindehaus Mittergrabern lauschten zahlreiche Gäste den weihnachtlichen Klängen der Stubenmusi sowie den Lesungen von Robert Hübner.



Am Sonntag, 23. November um 16.00 Uhr fand in der Pfarrkirche Mittergrabern das traditionelle Adventkonzert mit der Singgruppe aus Hardegg statt.



Im Anschluss an das Konzert ging die Singgruppe zusammen mit den Konzertbesuchern den Weg zum Voradvent und verbreitete im Fackelzug und mit weihnachtlichen Liedern feierliche Stimmung unter den Gästen.



Mehr Fotos vom Graberner Voradvent finden Sie in der Fotogalerie der Gemeinde-Homepage www.gemeinde-grabern.at

Schenken Sie ein zweites Weihnachten NÖ Tag der Post Partner



Am Freitag, 9. Jänner 2015 lädt die Gemeinde in ihrer Funktion als Post Partner in Kooperation mit der NÖ Wirtschaftskammer und dem Roten Kreuz zur karitativen Aktion "Schenken wir ein zweites Weihnachten" ein.

Bringen Sie in der Zeit von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr Ihre nicht benötigten Weihnachtsgeschenke ins Gemeindeamt und bereiten Sie bedürftigen Menschen damit eine nachweihnachtliche Freude.

Ihre gespendeten Geschenke werden vom Roten Kreuz abgeholt, gesammelt und anschließend an Bedürftige in der Reaion verteilt.

Machen Sie sich dabei keine Umstände mit der Verpackung, bringen Sie Ihre Spende gerne unverpackt zu uns. Sie erhalten an diesem Aktionstag eine kostenlose Postbox um den sicheren Transport zu aewährleisten.

Alle Spender dürfen wir anschließend zu einem gemütlichen Plausch bei Kaffee und Krapfen einladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





Sonnenwelt in Großschöngu

Ende Oktober fuhren die Kinder der Grundstufe II gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und zwei Müttern nach Großschönau und besichtigten die Sonnenwelt. In einer sehr interessanten und kindgerechten Führung wurde den Schülern der Verbrauch von Energie bzw. die Möglichkeiten zum Energiesparen nahegebracht. Nach der Führung durften alle Stationen selbst ausprobiert werden.



Nach der Führung gab es noch Zeit den wirklich tollen Spielplatz vor der Sonnenwelt zu benützen.

Thema Wald

Die Kinder der 4. Klasse beschäftigten sich auch eingehend mit dem Thema "Wald". In einem Lapbook wurden die Erkenntnisse gesammelt und festgehalten. Außerdem informierten die Kinder ihre Mitschüler und Mitschülerinnen in Referaten über die Tiere in den einzelnen Waldschichten.



Dieses Projekt hat viel Spaß gemacht.

Wanderung zum Petrusberg

Im Spätherbst wanderten die 3. und 4. Klasse zum Petrusberg. Von dort hatten wir bei wunderschönem Wetter einen tollen Blick in die Landschaft.



Danach beschäftigte sich die 3. Klasse besonders mit den Ortschaften der Gemeinde Grabern und erhielt erste Einblicke in das Planlesen.

Lesenacht

Wie jedes Jahr durften die Schüler und Schülerinnen der 4. Klasse eine Nacht in der Schule verbringen. Dieses Jahr stand die Lesenacht unter dem Motto "Detektive".



Es mussten Täter ermittelt, Fingerabdrücke zugeordnet und Steckbriefe erstellt werden. Jedes Kind erhielt nach Absolvierung der Stationen einen Detektivausweis.



Aus dem Kindergarten Schöngrabern

Laternen- und Nikolausfest

Am Mittwoch, den 3. Dezember zogen wir mit den Laternen begleitet von Eltern, Geschwistern, Großeltern und Freunden zur Kirche, um den Nikolaus abzuholen. Mit einem Lied luden wir Nikolaus ein, mit uns in den Kindergarten zu kommen.

In feierlicher Runde erzählten die Kinder dem Nikolaus vom Hl. Martin und brachten wichtige Dinge wie Umhang, Helm, Pferd, Schwert und Laterne zum Tisch.

Weiters erfreuten die Kinder den besonderen Gast mit Liedern, Spielen und einer Geschichte, welche der Herr Bürgermeister vorlas. Nikolaus erkundigte sich bei den Kindern über ihr Verhalten im Kindergarten und teilte seine Gaben an die anwesenden Kinder aus.



Nikolaus zog dann weiter, bei heißen Getränken und einem kleinen Imbiss, organisiert von den Eltern, ließen wir das Fest ausklingen.



Laternenfest

Auch dieses Jahr feierten die Kindergartenkinder in Schöngrabern wieder gemeinsam das Laternenfest. Im Festsaal der Gemeinde trug jede der drei Gruppen ein Lied, ein Gedicht oder ein Fingerspiel zum Programm bei und begeisterte die Eltern. Mit den Laternen in den Händen zogen alle gemeinsam zum öffentlichen Spielplatz, um einen gemütlichen Ausklang mit den vom Elternbeirat vorbereiteten Martinskipferl und heißem Punsch zu feiern.



Weihnachtsbesuch



Traditionell besuchte der Bürgermeister in der Vorweihnachtszeit wieder den Kindergarten um den Kindern bei den Vorbereitungen für Weihnachten zu helfen. In diesem Jahr wurden gemeinsam Kekse verziert und danach hörten die Kinder die Geschichte

"Lauras Stern". Es war wieder ein gemütlicher Vormittag, der sowohl dem Bürgermeister als auch den Kindern viel Freude bereitet hat.

Ein besinnliches Fest im Kreis Ihrer Lieben und alles Gute im neuen Jahr wünscht das Kindergartenteam Schöngrabern

Sinnvoll schenken

Info der Energie– und Umweltagentur NÖ

Im Rahmen der Pfingstsammlung wurden in der Gemeinde Grabern € 2.087,30 gesammelt und Herr Bürgermeister Ing. Herbert Leeb konnte den Scheck an Herrn Bezirkshauptmann Mag. Stefan Grusch übergeben.

Mit Ihren Spenden werden auch im kommenden Jahr Kinder aus finanziell schlechter gestellten Familien unterstützt und dringend benötigte Lern- und Erholungsurlaube finanziert.



Die Marktgemeinde Grabern bedankt sich sehr herzlich bei den fleißigen Sammlern und den großzügigen Spendern!

Rotkreuz Landessammlung 2014

Von Oktober bis November waren wieder Sammler der Marktgemeinde Grabern unterwegs und baten



die Bevölkerung um eine Spende für die Landessammlung des Roten Kreuzes. In den 5 Katastralgemeinden konnten insgesamt € 2.414,03 gesammelt werden. Ihre Spende geht direkt an die Bezirksstelle Hollabrunn und wird für neue Ausrüstung eingesetzt. So kann im Notfall eine reibungslose Versorgung gewährleistet werden.

Geschenke müssen nicht immer etwas kosten um Freude zu bereiten. Warum sollten wir nicht einmal unsere Fähigkeiten oder Zeit verschenken? Oder wie wäre es mit einem Gutschein für die Übernahme einer Patenschaft für Kinder, Tiere, die Erhaltung der biologischen Vielfalt oder den Ankauf einer Regenwaldfläche?

Klimafreundlich schenken

Auch der Kauf eines Geschenks kann sinnvoll sein. Bevorzugen Sie Produkte aus der Region oder Waren aus fairem Handel. Hier werden Produzentlnnen für ihre Rohstoffe faire Preise bezahlt und somit menschenwürdige Arbeitsbedingungen und Existenzen gesichert.

Das über den Mehrpreis erwirtschaftete Einkommen wird zweckgebunden für Bildungsprogramme, Sozialprojekte oder ökologische Investitionen verwendet.

Es muss auch nicht immer etwas Neues sein: Flohmärkte und Tauschmärkte bieten Flair und günstige, ausgefallene Geschenke.



Klug verpacken

Gehen Sie sparsam mit Verpackungen um, vermeiden Sie Aluminiumverpackungen, kunststoffbeschichtetes Papier und Kunststoffbänder.

Zaubern Sie Ihr ganz persönliches, Geschenkpapier: altes Zeitungspapier bemalen oder Schuhschachteln mit diversen Naturmaterialien bekleben.

Tschernobyl ist nicht vorbei!

Gastfamilien gesucht

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl auf das Gebiet der Republik Weißrussland (Belarus) nieder. Die Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor einer erhöhten Strahlung ausgesetzt. Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung bei gesunder Ernährung ist besonders für Kinder sehr wertvoll.

Seit 1994 werden durch das Projekt "Erholung für Kinder aus Belarus" pro Sommer 150-250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen. Die Kinder zwischen 10 und 14 Jahren werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut.

Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber

nicht akut krank. Sie werden krankenund unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kin-



der im genannten Alter haben. Aber auch "Großeltern"-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 130.— geleistet werden. Für Sponsoren, die sich an den Kosten beteiligen (z.B. Kostenbeitrag für ein Kind bzw. mehrere Kinder), sind alle Beteiligten sehr dankbar.

Laria Getzer (Projektleitung)

ANMELDUNG für die Aufnahme von belarussischen Kindern im <u>SOMMER 2015</u>

<u>Termine:</u> o) Sa., 27.06. – So., 19.07. – Anmeldung bis spätestens Mitte April

o) Sa., 18.07. – So., 09.08. – Anmeldung bis spätestens Ende April

o) Sa., 08.08. – So., 30.08. – Anmeldung bis spätestens 10. Mai Anmeldeschluss für den letzten Termin: 10. Mai 2015

(neues) GASTKIND:

o) 1 Kind: o) männlich o) weiblich o) egal o) 2 Kinder: o) männlich o) weiblich o) egal

Bevorzugtes Alter (10 – 14 Jahre):

Österreichische Familie, die das Kind/ die Kinder aufnehmen wird:

Vor- und Zunamen der (Groß)El	tern:
Adresse:	
Tel.:	Fax (falls keine e-mail-Adresse):
e-mail:	
der Höhe von 130.— Euro erbra o) Ja, es wird uns möglich sein,	nladung soll pro Kind ein Kostenbeitrag (v.a. für den Transport) in cht werden. einen Betrag in der Höhe von € pro Kind zu überweisen. lich sein, einen Betrag zu überweisen.
Ort, Datum	Unterschrift der Gastfamilie

www.belarus-kinder.net Tel. 02742 / 9005-15466



	Ärztedie	enstplan	
Jänner 2015			
Do.,	01.01.2015	Dr. Glasl	
Sa.,	03.01.2015	Dr. Höller	
So.,	04.01.2015	Dr. Höller	
Mo.,	05.01.2015	Dr. Höller	
Di.,	06.01.2015	Dr. Höller	
Sa.,	10.01.2015	Dr. Perko	
So.,	11.01.2015	Dr. Perko	
Sa.,	17.01.2015	Dr. Widl	
So.,	18.01.2015	Dr. Widl	
Sa.,	24.01.2015	Dr. Glasl	
So.,	25.01.2015	Dr. Glasl	
	Februc	ar 2015	
So.,	01.02.2015	Dr. Höller	
Sa.,	07.02.2015	Dr. Perko	
So.,	08.02.2015	Dr. Perko	
Sa.,	14.02.2015	Dr. Höller	
So.,	15.02.2015	Dr. Höller	
Sa.	21.02.2015	Dr. Widl	
So.,	22.02.2015	Dr. Widl	
Sa.,	28.02.2015	Dr. Glasl	
März 2015			
So.,	01.03.2015	Dr. Glasl	
Sa.,	07.03.2015	Dr. Widl	
So.,	08.03.2015	Dr. Widl	
Sa.,	14.03.2015	Dr. Glasl	
So.,	15.03.2015	Dr. Glasl	
Sa.,	21.03.2015	Dr. Perko	
So.,	22.03.2015	Dr. Perko	
Sa.,	28.03.2015	Dr. Höller	
So.,	29.03.2015	Dr. Höller	

Dr. Harald Perko		
Mittergrabern 124		
2020 Mitterg		
2 02951 /	25 80	
Dr. Josef	Glasl	
Hauptpla	Hauptplatz 28	
2041 Wulle	2041 Wullersdorf	
2 02951 / 85 46		
Dr. Erik Höller		
Sportplatz Siedlung 3		
3714 Sitzendorf		
2 02959 / 23 50		
Dr. Regina Widl		
Kirchengasse 115		
2042 Guntersdorf		
2 02951 / 29 91		
Notrufnummern		
Rettung	144	
Feuerwehr	122	
Polizei	133	
Euro-Notruf	112	

Apotheken-Notruf

Unter der Telefonnummer **1455** erhalten Sie rund um die Uhr Auskunft, wo Sie die nächstgelegene dienstbereite Apotheke finden, aber auch Informationen zu Medikamenten.

www.apotheker.or.at



14. Jänner Seniorenball

14.00 Uhr Treffpunkt: St. Pölten

Veranstalter: Seniorenbund Grabern

24. Jänner Jägerball

20.00 Uhr Treffpunkt: Gasthaus Krammer

Veranstalter: Hegering

12. Februar Faschingsfeier

15.00 Uhr Treffpunkt: Gasthaus Krammer

Veranstalter: Seniorenbund Grabern

16. Februar Heringsschmaus

17.00 Uhr Treffpunkt: Vereinshaus Schöngrabern

Veranstalter: UEV Schöngrabern

20. Februar Schiausflug

06.00 Uhr Veranstalter: ÖVP Grabern

1. März Fastensuppe

11.00 Uhr Treffpunkt: Veranstaltungshalle Mittergrabern

Veranstalter: Pfarre Mittergrabern

7. März Jahreshauptversammlung

14.00 Uhr Treffpunkt: Gasthaus Krammer

Veranstalter: Seniorenbund Grabern

28. März Radbörse

10.00 Uhr Treffpunkt: Kirchengraben Schöngrabern

Veranstalter: Gemeinde Grabern

11.—12. April Weintour Weinviertel

Treffpunkt: Obergrabern 7 Veranstalter: Hörker Alois

12. April Kirschblütenwanderung

09.30 Uhr Treffpunkt Vereinshaus Schöngrabern

Veranstalter: UEV Schöngrabern

17.—24. April Flugreise Madeira

Veranstalter: Seniorenbund Grabern

18. April Fußwallfahrt nach Maria Dreieichen mit Messe

04.30 Uhr Treffpunkt: Obergrabern 13

Messe in Maria Dreieichen

Veranstalter: Pfarre Mittergrabern

Pig Marktgemeinde Grabern wünscht allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein besinnliches Weihnachtsfest, schöne Feiertage und alles Gute für das Jahr 2015!



Eigentümer, Herausgebern und Verleger:

Marktgemeinde Grabern 2020 Schöngrabern 172

gemeinde@grabern.gv.at

Tel. 02952 / 21 32 Fax 02952 / 21 32 9

Öffnungszeiten: Mo 07.00-16.00 | Di 06.00-14.30 | Mi 07.00-14.30 | Do 07.00-18.00 | Fr 07.00-14.00

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Herbert Leeb (außer für gekennzeichnete Fremdbeiträge)

Hergestellt im Eigenverfahren

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Montag, 1. April 2015